

WETTBEWERBE

Ideenwettbewerb Konversion Würzburg: Leighton_Areal Betreuung: FSW Düsseldorf GmbH FALTIN + SÄTTLER

offener, städtebaulich-landschaftsplanerischer Ideenwettbewerb in zwei Bearbeitungsstufen nach GRW zur Entwicklung eines neuen Stadtquartiers auf ca. 135 ha
Informationen & Unterlagen im Internet unter: www.fsw-info.de

STADT WÜRZBURG

Stadt  Waiblingen

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Waiblingen, Baudezernat, schreibt öffentlich aus:

Auslobung eines offenen städtebaulichen Ideenwettbewerbes (GRW) „Neue Ortsmitte Waiblingen Neustadt“

Wettbewerbsaufgabe ist die Vorbereitung der städtebaulichen, funktionalen und gestalterischen Neuordnung des Wettbewerbsgebiets in der Ortsmitte von Waiblingen Neustadt. Gegenstand des Wettbewerbs sind Ideen und Planungen zur Gestaltung der Verkehrs- und Freiflächen sowie Vorschläge für Neubau oder Erhalt des Rathauses und für ergänzende Nutzungen.

Der Wettbewerb wird als offener, einphasiger und anonymer städtebaulicher Ideenwettbewerb ausgeschrieben. Interessierte Büros können sich ab dem 02.01.2009 bis zum Kolloquium am 15.01.2009 um eine Teilnahme am Wettbewerb beim Auslober bewerben.

Gegen Einsendung einer Schutzgebühr von 50,00 Euro werden die Wettbewerbsunterlagen (ohne Modellplatte) zugesandt. Die Schutzgebühr wird bei Einreichung einer der Auslobung entsprechenden Arbeit dem Teilnehmer zurückerstattet.

Nähere Informationen zur Auslobung finden Sie ab dem 02.01.2009 im Internet unter www.waiblingen.de/sixcms/detail.php?id=17931.

STELLENANGEBOTE

MASTERSTUDIENGANG IMMOBILIENPROJEKTMANAGEMENT

 **TECHNIK FH MAINZ UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES**

Die Fachhochschule Mainz bietet zum 02.03.2009 den akkreditierten berufsbegleitenden Masterstudiengang Immobilienprojektmanagement an.

Als akademischer Grad wird der **MASTER OF SCIENCE (MSC) IN REAL ESTATE PROJECT MANAGEMENT** verliehen.

Bewerbungsschluss ist der 31. Januar 2009.
 Infoveranstaltung: 16.01.2009, 17:30, Holzstraße 36, 55116 Mainz

Weitere Informationen unter: **Master-IPM.fh-mainz.de**

 **Sinsheim**
 Zentrum des Kraichgaus

Die Stadt Sinsheim (rund 35.000 Einwohner) sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt eine/n

Stadtplaner/in

als **Amtsleiter/in** für das neu konzipierte Amt für Stadt- und Flächenentwicklung.

Das Aufgabengebiet umfasst das gesamte Spektrum der städtebaulichen Planung mit Schwerpunkt Bauleitplanung (Aufstellung von Flächennutzungsplänen und Bebauungsplänen inklusive der Durchführung der Planverfahren). Aufgaben aus der städtebaulichen Entwicklung sowie städtebauliche Einzelmaßnahmen runden das verantwortungsvolle Aufgabengebiet ab.

Die Amtsleitung umfasst neben dem Bereich Stadtplanung und entsprechenden Verfahren außerdem die sich im Aufbau befindlichen Bereiche Sanierungsgebiete und die Baurechtsbehörde sowie das Flächenmanagement der un bebauten Liegenschaften, Erschließungen und Umliegungen.

Änderungen im Aufgabengebiet behalten wir uns vor.

Wir suchen für diese verantwortungsvolle Aufgabe eine qualifizierte Fachkraft mit einem abgeschlossenen (Fach-) Hochschulstudium der Fachrichtung Architektur/ Städtebau. Den sicheren Umgang mit entsprechenden Software-Anwendungen setzen wir voraus. Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung sind wünschenswert.

Organisatorisches und wirtschaftliches Geschick, Team- und Führungsfähigkeit, Eigeninitiative, Kreativität, Kontaktfreudigkeit sowie sicheres Auftreten werden ebenso erwartet.

Wir bieten für das Beschäftigungsverhältnis ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet. Die Anstellung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sollten Sie Interesse daran haben, die städtebauliche Zukunft unserer Stadt an maßgeblicher Stelle mitzugestalten, können Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum

11. Januar 2009

an die Stadtverwaltung Sinsheim, Personalabteilung, Wilhelmstraße 14-16, 74889 Sinsheim richten.

Bei Fragen zum Arbeitsplatz, können Sie sich gern an Bürgermeister Keßler, Telefon 07261 404-204 (-205) wenden. Fragen zur Entlohnung richten Sie bitte an die Personalabteilung der Stadt Sinsheim, Herrn Fischer, Telefon 07261 404-112.

www.stelleninserate.de

 **DÖMGES ARCHITEKTEN AG**
 Architektur und Stadtplanung

Zur Bearbeitung eines Großprojektes suchen wir in Regensburg kurzfristig:

Projektleiter/in
Architekt/Architektin **Architekt/Architektin**

Weitere Informationen unter: www.doemges.at

Sacker Architekten, Freiburg bietet Architekt/in mit einschlägiger Berufserfahrung, hohem gestalterischem Niveau und besonderen Fähigkeiten im Projektmanagement Projektleitung von anspruchsvollen Projekten.

Mehr unter www.sacker.de

Bauwelt online
 Wettbewerbe EU-weit, Service, Stellenmarkt
www.bauwelt.de

Das **Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung** stellt voraussichtlich zum 01. Mai 2009 ein:

Baureferendarinnen/Baureferendare

in den Vorbereitungsdienst für die Laufbahn des höheren bautechnischen Verwaltungsdienstes des Bundes.

Kennziffer 2008/701

Erforderliche Vorbildung: Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (TU/TH) der Fachrichtung Architektur (Hochbau) oder ein Masterabschluss, der die Zertifizierung für einen Zugang zum höheren Dienst enthält.

Der Vorbereitungsdienst beträgt jeweils 24 Monate. Der Ausbildungsort ist Berlin. Bewerber/innen dürfen das 32. Lebensjahr (Schwerbehinderte das 40. Lebensjahr) zum Zeitpunkt der Einstellung nicht überschritten haben. Geleisteter Wehr- bzw. Zivildienst oder Kindererziehungszeiten werden im Rahmen der geltenden Regelungen auf die Altersgrenze angerechnet. Berufserfahrung (Planung/ Baudurchführung/Projektmanagement) ist erwünscht.

Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Bundesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte Menschen werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Fragen zum Vorbereitungsdienst und zu den Ausbildungsinhalten beantwortet der Ausbildungsleiter Herr Fudickar (Klaus.Fudickar@bbr.bund.de). Informationen zum Baureferendariat finden Sie auch auf der Homepage des Verbandes der technischen Referendare unter <http://www.bvdr.de>.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (maximal in der Größe DIN A 4) mit Lebenslauf, Zeugniskopien (u.a. Abiturzeugnis und Diplomzeugnis) und Arbeitszeugnissen senden Sie bitte bis zum **15.01.2009** unter Angabe der **Kennziffer 2008/701** (ohne Angabe der Kennziffer ist eine Bearbeitung leider nicht möglich) an das

 **Dienstleistungszentrum für Personalgewinnung und Organisationsangelegenheiten** im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
 Schloßplatz 9, 26603 Aurich

Weitere Informationen erhalten Sie über das Internet unter <http://www.bbr.bund.de> und <http://jobboerse.bmvbs.de>.

Bielefeld
 stellt ein!

Die Stadt Bielefeld ist als Universitätsstadt mit rund 330.000 Einwohnern Zentrum der Region Ostwestfalen-Lippe. Die Stadt Bielefeld versteht sich als moderner Dienstleistungsbetrieb. Zu besetzende Stellen sind in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Die Stadt Bielefeld ist um die berufliche Förderung von Frauen bemüht und möchte deshalb ausdrücklich Frauen ermutigen, sich zu bewerben. Bewerbungen von Schwerbehinderten sind erwünscht.

Die Stadt Bielefeld sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Bauamt befristet für die Dauer von 3 Jahren für das Projekt Stadtumbauprogramm Bielefeld

ZWEI DIPL.-ING. (FH)
Städtebau/Stadtplanung oder Raumplanung

als **Sachbearbeiter/in** Städtebauliche Erneuerung und Entwicklung, Stadtentwicklungsplanung, Projektentwicklung.

Die Stellen sind bewertet nach Vergütungsgruppe II FG 1 b BAT (vorläufige Zuordnung zu Entgeltgruppe 12 TVöD-V).

Weitere Informationen zu den Aufgabengebieten und den Anforderungen erhalten Sie im Internet unter www.bielefeld.de.

Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum **16.01.09** unter Angabe der Kennziffer **110.212/725** an die

Stadt Bielefeld
 Amt für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen, 33597 Bielefeld

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.bielefeld.de

Stadt Attendorf

Die Stadt Attendorf, ca. 25.000 Einwohner, in bevorzugter Lage im Südsauerland am Biggensee gelegen, stellt zum 01.04.2009

eine Stadtplanerin/ einen Stadtplaner

ein.

Weitergehende Informationen erhalten Sie im Internet unter www.attendorf.de oder fernmündlich unter der Telefonnummer (0 27 22) 64-321 (Herr Waschke).

Falls Ihr Interesse geweckt wurde, richten Sie Ihre Bewerbung bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum **15.01.2009** an den

Bürgermeister der Stadt Attendorf
 Postfach 420, 57428 Attendorf

Nächste erreichbare Ausgabe ist Heft 3/2009.

 Die Stadt Eschweiler – mittlere kreisangehörige Gemeinde mit rd. 56.000 Einwohnern – sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Techn. Beigeordnete / Techn. Beigeordneten

Dem Dezernat sind die Fachbereiche Planung, Vermessung, Hoch- und Tiefbau, Bauordnung, Umwelt, Grünflächen und Bauverwaltung zugeordnet. Eine Änderung der Geschäftsverteilung bleibt vorbehalten.

Gesucht wird eine qualifizierte, zielstrebige, ideenreiche und entscheidungsfreudige Persönlichkeit, die die Verwaltung im Sinne eines modernen Dienstleistungsunternehmens bürgernah mitgestaltet. Ein besonderes Engagement wird bei dem bereits eingeleiteten Prozess der peripheren Gestaltung der Stadt von morgen erwartet.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die Voraussetzungen des § 71 Abs. 3 der Gemeindeordnung NRW erfüllen. Ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtung Stadtplanung /Architektur wäre erwünscht.

Die Einstellung wird im Beamtenverhältnis auf Zeit vorgenommen. Die Wahlzeit beträgt acht Jahre. Die Eingruppierung erfolgt nach der Besoldungsgruppe B2; daneben wird eine Aufwandsentschädigung gewährt. Bei Bestellung als allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters richten sich die Dienstbezüge nach Besoldungsgruppe B 3.

Eschweiler, im Raum Aachen, ein dynamisches Mittelzentrum, liegt landschaftlich reizvoll an den Nordausläufern der Eifel, zugleich an den europäischen Verkehrsachsen mit ausgezeichneten Verbindungen zu den nahen Großstädten Aachen, Köln und Düsseldorf sowie zu den Niederlanden, Belgien und Luxemburg. Die Stadt Eschweiler weist eine optimale Infrastruktur auf und bietet insbesondere umfassende Bildungs- und Freizeitmöglichkeiten. Es wird erwartet, dass die/der künftige Stelleninhaberin/Stelleninhaber den Wohnsitz in Eschweiler oder näherer Umgebung nimmt.

Die Stadt Eschweiler fördert die Beschäftigung von Frauen und begrüßt daher entsprechende Bewerbungen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen werden bis zum **15.02.2009** an den **Bürgermeister der Stadt Eschweiler – persönlich –, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler**, erbeten.